Physikunterricht im All – Mission Cervus IV

Die Klasse 9c schickte einen Wetterballon mit der Sonde Cervus IV in die Stratosphäre. An Bord befanden sich neben dem technischen Equipment auch 26 Astronauten-Avatare für eine spezielle Physikstunde. Auf dem Stundenplan standen unter anderem die Themen Druck und Temperatur.

Unterschiedliche Teams waren vor dem Start verantwortlich für GPS-Ortung, Datenlogger, Kameras, Fallschirm, Wetterballon, Gas Befüllung, Sonde und für Filmarbeiten. Nach einem eindeutigen „Go“ von jedem Team gab es am 12.05. um 11 Uhr MESZ die Freigabe vom flight director: „Go for Launch“. Unter besten Wetterbedingungen erfolgte ein Bilderbuchstart und alle Systeme arbeiteten verlässlich!

Die außergewöhnliche Schulstunde endete nach über 180 Minuten Flugzeit und einer erreichten Höhe von mehr als 34.500 Metern am Waldrand von Rezelsdorf (49° 37′ 8″ N, 10° 46′ 21″ O) – rund 35 Kilometer südlich von Hirschaid.



Die Bergungscrew fand dank präziser GPS-Ortung die Sonde gut erreichbar an einem Baum hängend. Alle Avatare waren wohl auf und konnten erneut eine Menge an Flugdaten sammeln und so an den Erfolg vorangegangener Missionen anknüpfen.

Die Auswertung der Daten fand dann allerdings wieder im vertrauten Physikraum 501 statt…

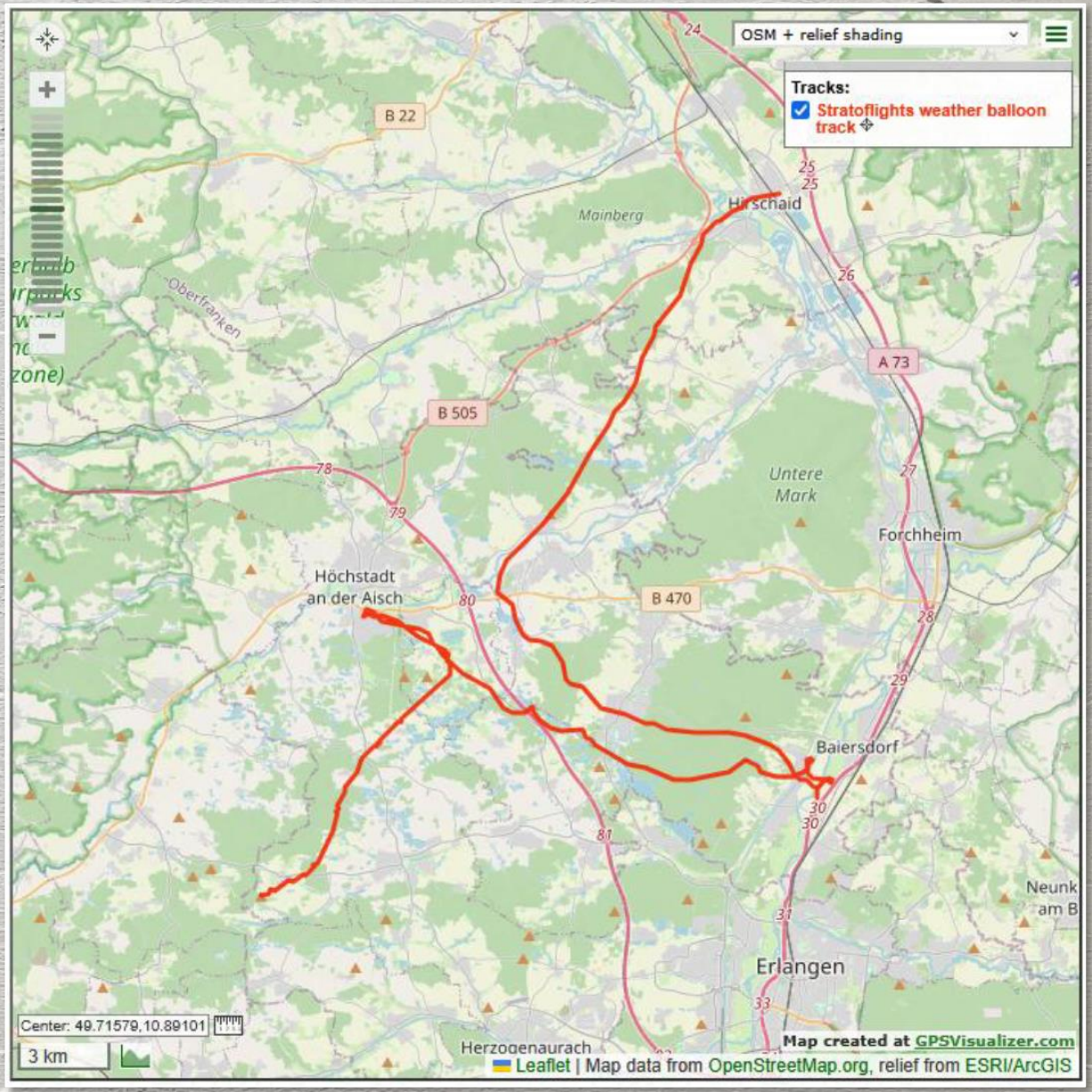









Cervus IV


OSM + relief shading
Tracks:
Stratoflights weather balloon track
B 22
Mainberg
Hirschaid
Oberfranken
A 73
B 505
Untere Mark
Forchheim
Höchstadt an der Aisch
B 470
Baiersdorf
Erlangen
Herzogenaurach
Neunk am B
Center: 49.71579,10.89101
3 km
Map created at GPSVisualizer.com
Leaflet | Map data from OpenStreetMap.org, relief from ESRI/ArcGIS



